

# Inhalt

*Georg Krausch, Malu Dreyer, Konrad Wolf und Michael Ebling*

**Grußworte** ..... 11

*Christian George, Michael Kißener und Sabine Lauderbach*

**Die Geschichte der JGU schreiben** ..... 16  
Zur Einführung

## I. NUR EINE VORGESCHICHTE?

*Michael Matheus*

**Die »alte« Universität Mainz und ihre Bedeutung für die Wiedergründung 1946** ..... 27

## II. 1946–2021: DEMOKRATIE ALS AUFTRAG – VIELFALT ALS PROGRAMM

### A. VON DEN ANFÄNGEN BIS ZUM ENDE DER 1970ER-JAHRE

*Corine Defrance*

**»Das Wunder von Mainz«** ..... 43  
Die Franzosen und die Gründung der JGU

*Christian George*

**Dekade der Konsolidierung** ..... 56  
Die JGU in den 1950er-Jahren

*Michael Kißener*

**Auf dem Weg zur demokratischen »Massenuniversität«** ..... 74  
Die JGU in den 1960er-Jahren

*Freia Anders*

**»Die Universität ist nicht mehr en vogue.«** ..... 90  
Die JGU in den 1970er-Jahren

### B. VON DEN 1980ER-JAHREN BIS HEUTE

*Stefan Bösch*

**Herausforderungen und Anpassungen an der JGU** ..... 109  
Von den 1980er-Jahren bis zur digitalen Revolution

*Bernhard Einig*

**Reformbestrebungen in Studium und Lehre an der JGU**  
Von den 1980er-Jahren bis zum Bologna-Prozess ..... 130

<i>Waltraud Kreuz-Gers und Götz Scholz</i>	
<b>Universitätsverwaltung von 1976 bis heute</b> .....	142
Vom Neuen Steuerungsmodell über die Evaluation der Zentralverwaltung bis zur Bauherreneigenschaft	
<i>Mechthild Dreyer und Uwe Schmidt</i>	
<b>Zur Strategiefähigkeit von Universitäten</b> .....	150
Das Beispiel der Denkschrift der Universität Mainz von 1988	
<i>E. Jürgen Zöllner</i>	
<b>Wissenschaftspolitik in Rheinland-Pfalz 1991–2006</b> .....	160
Ein Essay	
<i>Georg Krausch</i>	
<b>The Gutenberg Spirit: Moving Minds – Crossing Boundaries</b> .....	164
Das Zukunftskonzept der JGU und dessen Umsetzung in den Jahren 2011 bis 2020	

### III. FÄCHER UND PROFILE

#### A. FÄCHER

<i>Thomas Berger und Wolfgang Breul</i>	
<b>Die Theologischen Fakultäten</b> .....	187
Der Fachbereich 01	
<i>Stefan Aufenanger, Stephan Füssel und Wolfgang Elz</i>	
<b>Die Vielfalt der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften an der JGU</b> .....	198
Ein kurzer Überblick über die Fachbereiche 02, 05 und 07	
<i>Andreas Roth</i>	
<b>Rechts- und Wirtschaftswissenschaften</b> .....	218
Der Fachbereich 03	
<i>Martin Kiechle, Davina Höll und Norbert W. Paul</i>	
<b>Universitäre Medizin in Mainz</b> .....	226
Eine kurze Geschichte von Rationalitäten, Mentalitäten und Institutionen	
<i>Maren Dingfelder Stone</i>	
<b>»Ein idealistisches und außergewöhnliches Projekt«</b> .....	238
Übersetzen und Dolmetschen am Fachbereich 06 in Germersheim	
<i>Tilman Sauer</i>	
<b>Von der grünen Wiese zur Forschungsuniversität</b> .....	252
Die Entwicklung der Naturwissenschaften an der JGU unter besonderer Berücksichtigung des Mainzer Mikrotrons	
<i>Klaus Pietschmann</i>	
<b>Musik an der JGU</b> .....	268
Integrationsfaktor mit internationaler Strahlkraft	

<i>Ullrich Hellmann</i>	
<b>Die Kunsthochschule Mainz</b> .....	280
Historische Entwicklung und Ausblick	

<i>Katharina Bahlmann und Lena Zimmer</i>	
<b>Kleine Fächer</b> .....	294
Ihre Bedeutung für die universitäre Profilbildung	

## B. PROFILE

<i>Horst Kant</i>	
<b>Fritz Straßmann</b> .....	307
Mitentdecker der Atomkernspaltung und Gründungsdirektor des Instituts für Anorganische Chemie und Kernchemie der JGU	

<i>Ansgar Molzberger</i>	
<b>Berno Wischmann</b> .....	318
Der Mainzer Hochschulsport	

<i>Hans Mathias Kepplinger</i>	
<b>Ein neues Fach</b> .....	336
Elisabeth Noelle-Neumann und die Publizistik	

## IV. ENTWICKLUNGEN UND KONTEXTE

### A. PROBLEMLAGEN DER ANFANGSZEIT

<i>Marius Müller</i>	
<b>Die Mainzer Korporationen</b> .....	353
Entstehung und Etablierung 1946–1955	

<i>Frank Hüther</i>	
<b>Diversität und Korpsgeist</b> .....	364
Die Berufung der ersten Mainzer Professoren	

<i>Ilja Medvedkin</i>	
<b>Egon von Eickstedt und Frédéric Falkenburger</b> .....	378
Die Anfänge der Anthropologie	

<i>André Cloppenburg</i>	
<b>Konrad Lang</b> .....	388
Eine Wissenschaftskarriere zwischen Nationalsozialismus und Nachkriegsdeutschland	

<i>Frederic Ruckert</i>	
<b>Ein belasteter »Kontinuitätsträger«</b> .....	402
Die NS-Vergangenheit der Hebammenlehranstalt Mainz	

<i>Vaios Kalogrias</i>		
<b>»Ost-Beziehungen« im Kalten Krieg</b> .....	410	
Die JGU und der sozialistische Osten		
<b>B. LEBEN AUF DEM CAMPUS</b>		
<i>Charlotte Backerra und Ruth Nientiedt</i>		
<b>Studentische Hochschulgruppen an der JGU</b> .....	425	
Die vierte Dimension der Universität		
<i>Tobias Huff</i>		
<b>Studentische Selbstverwaltung unter Legitimationsdruck</b> .....	438	
Historische Wege der studentischen Gremienarbeit an der JGU		
<i>Roland Euler</i>		
<b>Vom Essen und Wohnen</b> .....	450	
Die Geschichte des Studierendenwerks Mainz		
<i>Christian König</i>		
<b>Die Universitätsbibliothek Mainz</b> .....	460	
Eine Institution im Wandel		
<i>Martin Göllnitz</i>		
<b>Jenseits des Jahrmarkts akademischer Eitelkeiten</b> .....	470	
Perspektiven auf Gewalt an der JGU		
<i>Stefanie Martin</i>		
<b>»Die Gutenbergschande«</b> .....	482	
Eine Geschichte der JGU in Skandalen		
<i>Matthias Müller und Antonia Tauber</i>		
<b>Architektur als Visitenkarte einer Universität</b> .....	498	
Der Mainzer Universitätscampus im Kontext nachkriegsmoderner Baukultur		
<i>Elisabeth Oy-Marra und Klaus T. Weber</i>		
<b>Stumme Zeugen der Geschichte</b> .....	522	
Skulpturen auf dem Campus der JGU		
<b>C. UNIVERSITÄT UND GESELLSCHAFT</b>		
<i>Kristina Pfarr</i>		
<b>Fördern, Stiften, Mitgestalten</b> .....	535	
Der JGU verbunden		
<i>Kim Krämer</i>		
<b>Das Studium generale an der JGU</b> .....	552	
Streben nach einer fundierten Allgemeinbildung		
<i>Frank Teske</i>		
<b>»Denn wir Mainzer sind sehr stolz auf unsere Universität«</b> .....	560	
Die Beziehungen zwischen der JGU und der Stadt Mainz		

<i>Bernhard Dietz</i>	
<b>Vom Mäzen zum Drittmittelgeber</b> .....	572
Private Wirtschaftsunternehmen und die JGU	
<i>Kirsten Grimm und Patrick Schollmeyer</i>	
<b>Exemplarische Geschichte(n)</b> .....	586
Die Sammlungen der JGU	
<i>Sabine Lauderbach</i>	
<b>Frauen an der JGU 1946–2021</b> .....	596
Eine Erfolgsgeschichte?	
<i>Maria Lau</i>	
<b>Vielfalt und Individualität</b> .....	612
Beobachtungen zur JGU seit 1946	
<b>D. INTERNATIONALER KONTEXT</b>	
<i>Heinz Duchardt</i>	
<b>»das Verständnis für die kulturellen und sozialen Errungenschaften anderer Länder und Völker [...] fördern«</b> .....	625
Die Anfänge der Internationalisierung an der JGU 1946–1956	
<i>Pia Nordblom</i>	
<b>Internationale Kontakte der JGU im Spannungsfeld von Wissenschaft und Politik</b> .....	640
Von 1956 bis zum Ende der 1980er-Jahre	
<i>Michael Simon</i>	
<b>Demokratisierung durch Internationalisierung</b> .....	658
Idee und Wirklichkeit	
<i>Gregor Wedekind</i>	
<b>Die JGU und Frankreich</b> .....	670
Nicht nur ein Gründungsmythos	
<i>Alfred Gall</i>	
<b>Das Mainzer Polonicum</b> .....	690
Deutsch-polnische Beziehungen an der JGU	

## V. ANHÄNGE

Leitung und Struktur 702    Der Wissenschaftsstandort Mainz 704    Forschung 706  
 Der Gutenberg Campus im Zeitverlauf 708    Die Leitung der JGU im Wandel ihrer 75-jährigen  
 Geschichte 712    Vom Siegel zur Wort-Bild-Marke 718    Fachliche Organisationseinheiten der JGU  
 im Laufe der Zeit 720    Statistischer Anhang 722    Herkunft ausländischer Studierender und  
 Zielländer Mainzer Outgoings 724    Ehrentitel der JGU 732

Abkürzungsverzeichnis 742    Literatur- und Quellenverzeichnis 745  
 Verzeichnis der namentlich genannten Personen 763    Autorinnen und Autoren 783